

Protokoll der DEGA-Fachausschuss-Sitzung virtuelle Akustik am 21.03.2018 auf der DAGA in München,
Franz Zotter, mit Ergänzungen, 13. April 2018.

1) Bericht:

- 39 Mitgl. 31 Interessierte Stand DAGA 2017

- zuletzt erarbeitete Geschäftsordnung mit Änderungswünschen vom Vorstand verabschiedet und auf FA-VA-Website einsehbar:
<http://www.dega-akustik.de/fachausschuesse/va.html>

- das Protokoll zum Herbsttreffen (rund 30 TeilnehmerInnen) ist auf der DEGA-FA-VA-Website zu finden und beschreibt erfolgreiche Veranstaltung an der TU-Berlin gemeinsam mit FA-MA zum Thema Richtwirkung von Musikinstrumenten
<http://www.dega-akustik.de/fachausschuesse/va.html>

- FA-VA hat Europe's First Student 3D Audio Production Competition auf der ICOSA in Graz unterstützt (Zotter in Organisationsteam), breite Fachjury mit einem Dutzend Juroren aus einem halben Dutzend Europäischer Länder, etwa 30 Einreichungen aus einem Dutzend europäischer Länder, und 3 Einreichkategorien, und insg. über alle 1-3.-platzierte in den Kategorien 9 vergebenen Preisen, kurzfr. Sponsoringzusagen.
Tonmeistertagung hat für die Ausrichtung 2018 (14.-17.Nov) zugesagt, Anlage wird von Jörn Nettingsmeier aufgebaut; Ausschreibung für das Event ist teilweise schon online, siehe
<https://tonmeistertagung.com/>
bitte verbreiten.

(Nachtrag: Einreichfrist ist Ende Juni sein, Details wurden auf facebook und sursound gepostet.)

Nachtrag: Spors und Seeber hatten beim ASA/EAA Meeting 2017 in Boston an der Organisation mehrerer strukturierter Sitzungen mitgewirkt.

- FA-VA hat mitgewirkt an 2 strukt. Sitzungen auf DAGA München (Neue Trends bei kopfhörerbasiertem VAE-Rendering; Acoustic Augmented Reality) und neuem Format der strukturierten Postersitzung (DEGA-Projekt zur Audio-Aufnahmedatenbank zur Evaluierung virtueller akustischer Umgebungen)

-Wie schon auf anderen Konferenzen [Nachtrag: AIA-DAGA 2013 (Meran), EAA-Symposium 2014 (Berlin), ICOSA 2015 (Graz), DAGA 2016 (Aachen), ICOSA 2017 (Graz)], unterstützt FA-VA den Aufbau von 3D Audio-Anlagen als Präsentations-/Demonstrationsplattform auf Konferenzen, auch so bei der AES in Mailand 2018 (24.-26.Mai), wo Workshops/Tutorials mit Ambisonics-Beiträgen gezeigt werden.

2) DEGA-Prämierung guter Räume:

Bernhard Seeber stellt die Initiative DEGA-Prämierung von Räumen mit guten Sprachkommunikationsqualitäten, z.B. für Klassenräume, Vortragsräume, Restaurants). Weinzierl: Unterrichtsräume in Schulen und Universitäten halten häufig nicht einmal die bestehenden Normen ein. Insofern könnte man überlegen, evtl. zusätzlich zu einem Preis, ein Zertifikat für "gute Akustik", z.B. für Schulen, zu vergeben. Der Fachausschuss unterstützt einstimmig das ursprüngliche Vorhaben zur Prämierung von Räumen guter Sprachkommunikationsqualität.

3) Vom FA-VA fachlich getragene DEGA-Projekte:

A) Umgang mit Forschungsdaten (Weinzierl): wird vorgestellt. Ausgang im

Überblick: In einem guten Rücklauf von 190 Antworten bestätigen 1/3 der Befragten, dass sie bereits Forschungsdaten veröffentlichen, ein weiteres Drittel gibt an, diese Praxis in Zukunft anzuwenden.

B) DEGA-Audiodatenbank (Leckschat): Zuerst wird erklärt, dass DEGA-Memoranden von den Fachausschüssen selbst beschlossen, und auf der DEGA-Website veröffentlicht werden können; möglicherweise weniger rechtsverbindliche Wirkung als DEGA-Empfehlung. Allerdings benötigen DEGA-Empfehlungen ein Einspruchsverfahren: es müssen nicht nur Fachausschüsse, und im Prinzip auch sonstige Interessierte, sondern auch der DEGA-Vorstand der Empfehlung zustimmen; durch die Sitzungsintervalle und DAGA wäre dafür in etwa ein Jahr an Fristenlauf anzuberaumen (siehe Schallschutzausweis; in Bauakustik hätte sich lt. Klemenz aber auch bereits ein DEGA-Memorandum als rechtliche Referenz erwiesen). Es wird vorgeschlagen, dass zuerst der überarbeitete Entwurf zum DEGA-Memorandum per E-Mail Umlauf beschlossen wird, und dann ggf. bei Bedarf auf eine DEGA-Empfehlung hingearbeitet wird.

Zuvor stellt Weinzierl auf Nachfrage Prof. Fastl den Lizenzvertrag vor, den ein Medien-Anwalt im DEGA-Projekt verfasst hat. Dieser Teil sei für viele in der DEGA wichtig, um rechtlich abgesichert zu arbeiten. Danach wird die Musterprojektdokumentation für geeignet gut dokumentierte Aufnahmedatensätze, inkl. Beschreibung vorgestellt. Mores regt an, auch Aufnahmen musikologischer Feldforschung in die Datensätze zu integrieren, wo akustische Umgebung häufig weniger optimal seien; der Vorschlag wird befürwortet, wenn versucht wird über vorgeschlagene Dokumentationsstruktur für Aufnahmedatensätze die Umgebung ausreichend zu dokumentieren. In der Doku sind der akustischen Aufnahmeumgebung, der verwendeten Geräte, ihrer Einstellungen, des musikalischen Inhalts, der Rechte, etc.

Da gegen einen Beschluss per Umlauf und E-Mail keine Stimmen erhoben werden, ist für die Zeit vor Sommer 2018 ein Umlaufbeschluss über das FA-VA Memorandum per E-Mail geplant.

4) Findungsgruppe für DFG-Wahl:

Für die DFG wird die DEGA-Findungsgruppe aus DEGA-Vorstand, Prof. Manfred Kaltenbacher, Prof. Malte Kob einen Vorschlag für die Wahl zum Fachkollegium der DFG für die akustischen Bereiche vorschlagen; ggf. ist diesbzgl. Rückmeldung Interessierter an die Findungsgruppe für FA-VA interessant.

5) Wahl der FA-VA Leitung:

Die Leitung des DEGA-Fachausschusses FA-VA war nach seinen ersten 3 Jahren in der Sitzung neu zu wählen. Die Geschäftsordnung sieht vor, dass Leitung FA-VA max. 12 Jahre im Amt sein kann und ruft zu Wortmeldungen auf für freiwilliges Engagement. Die aktuelle Leitung FA-VA nach bietet danach an, in selber Konstellation weiter anzutreten.

Wiederwahantrag für Leitung und Stellvertretung wird eingebracht. Leckschat übernimmt Wahlleitung und bringt Wiederwahl der Leitung zur Abstimmung und Wiederwahl der Stellvertretung zur Abstimmung: zweimalige Annahme ohne Gegenstimmen (und mit Enthaltung der jeweiligen KandidatInnen). Dem Wahlleiter wird gedankt.

6) Akustikjournal

Zum Akustikjournal der DEGA wird ermuntert, Kommunikation zw. akustischen Fachbereichen zu nutzen und auf Richtlinien für AutorInnen auf DEGA-Website online hingewiesen:

<https://www.dega-akustik.de/dega/aktuelles/akustik-journal/>

Erster Beitrag FA-VA wird Materie behandeln, die sich aus dem Herbstworkshop FA-VA und FA-MA in Berlin entsponnen hat: Aufnahme, Analyse und Synthese der Richtwirkung von Musikinstrumenten (Kob, Weinzierl, Zotter).

Ein kommender Beitrag könnte das vom FA-VA beschlossene Memorandum zum DEGA-Projekt Audio-Aufnahmedatenbank zur Evaluierung akustischer Umgebungen sein.

7) Herbsttreffen:

Das Herbsttreffen 2018 ist noch nicht fix geplant, allerdings wurde das Vorhaben 2017 zu 360°-Video noch nicht verwirklicht und könnte ein Vorhaben im Rahmen der TMT 2018 (14.-17.November) werden oder der kleineren Webaudio-Konferenz in Berlin 19.-21.September 2018.

Für 2019 wurde von FA-Bau-und-Raumakustik gemeinsames Vorhaben angeregt.

8) Allfälliges: DAGA-Veröffentlichungen? dzt. sind 3 jahre alte Veröffentlichungen auf <http://pub.dega-akustik.de/> offen einzusehen.

Da für begutachtete Journale oft Vorveröffentlichung auf Konferenzen von Gutachtern als problematisch gewertet werden kann: 3 Jahre passwortgeschützter Zugang über Konferenz-Website, danach auf pub.dega-akustik.de frei.

Vorstand hat mit Acta Acustica u. Acustica ausverhandelt, dass Editoren Gutachterkritik bei vorheriger DAGA-Veröffentlichung überstimmen dürfen. Ganz ähnlich, wie das von JASA und POMA für Vorveröffentlichungen auf ASA-Meetings gehandhabt wird.

Nachtrag:

im Fachausschuss Hörakustik wird angeregt, ein DEGA-Projekt zu den Begriffen des SAQUI gemeinsam mit dem FA-VA durchzuführen, wobei es den Kollegen auch darum geht, genormte Begriffe der Psychoakustik/Hörakustik möglichst eindeutig zu halten, das Vokabular stärker in Richtung von Sinneseindrücken zu rücken (manche Begriffe sind z.T. technisch), und für den FA-VA die Möglichkeit besteht, die Begriffsbildung wieder zu forcieren.

Nachtrag:

bitte überprüfen Sie, ob Dissertationen Ihres Fachgebietes auf dem Feld der virtuelle Akustik im DEGA-Dissertationsregister erscheinen: <http://dissertationen.dega-akustik.de/>

Nachtrag Termine:

Im Vorstandsrat (und von FZ ergänzt):

- 4.-7. Juli 2018 SMC
- DAFx 4.-8. Sept 2018, Portugal 2018
- OSA 11.-14. Sept. 2018 (gemeinsames DAGA/OSA Treffen Nähe Danzig)
- 12.-14. Sept 2018 Audio Mostly (GB) audiomostly.com
- IBC Amsterdam 14.-19. Sept 2018
- DEGA-Symposium Hörakustik im Herbst, Aachen Sept. 17.-18.9.2018
- 19.-21. Sept. 2018 Webaudio Berlin
- Britisches Treffen in der Elbphilharmonie 4.-6.Okt 2018 von DEGA organisatorisch unterstützt
- 16.-20. Okt. ICMC 2018
- 18. Okt. AES Conv. NY 2018
- Tonmeistertagung 14.-17.November 2018
- DAGA Rostock 18.-21.3.2019

- ICA 2019 + EAA Euroregio+SummerSchool 9.-13.09.2019 (Aachen)
- Interspeech Graz 15.-19.Sept 2019
- DAGA Hannover 16.-19.3.2020 50J DAGA
- DAGA Wien 8.-11.3.2021